

Sehr geehrte Bewohner/innen des Naherholungsgebietes Wilhelminenberg,
Sehr geehrte Teilnehmer/innen der Informationsveranstaltung vom 12. September 2018,
liebe Nachbarn,

die Frist zur Möglichkeit einer „Stellungnahme“ zur geplanten Flächenumwidmung im UNESCO Biosphärenpark Wienerwald (Flächenwidmungsplanentwurf Nr. 8197) läuft nur noch bis zum 18. Oktober 2018!

Sie können Ihre „Stellungnahme“ in folgender Weise an die zuständige Behörde MA21 abgeben:

1. Online: <https://bit.ly/2zrCMf1>
2. E-Mail: post@ma21.wien.gv.at

Senden Sie Ihre Stellungnahme auch an die Politik und Medien, damit die Unzufriedenheit über die standortfremde Massivverbauung auch bei den Verantwortlichen ankommt:

POLITIK:

Bürgermeister Dr. Michael Ludwig: michael.ludwig@wien.gv.at
Landesparteisekretärin Barbara Novak: barbara.novak@spw.at
Klubvorsitzender Christian Oxonitsch: christian.oxonitsch@spw.at
Bezirksvorsteher Franz Prokop: post@bv16.wien.gv.at
Wiener Wohnbaustadträtin Kathrin Gaál: kathrin.gaal@spoe.at
Wiener Umweltstadträtin Ulli Sima: ulli.sima@wien.gv.at
SPÖ Landtags - und Gemeinderatsklub: rathaus.klub@spw.at

Vizebürgermeisterin Mag. Maria Vassilakou: maria.vassilakou@wien.gv.at
Gemeinderat Christoph Chorherr: christoph.chorherr@gruene.at
Gemeinderat Peter Kraus: peter.kraus@gruene.at
Klubvorsitzender David Ellensohn: david.ellensohn@gruene.at
Sozialsprecherin Birgit Hebein: birgit.hebein@gruene.at
Stellvertretender Klubobmann Werner Kogler: werner.kogler@gruene.at
Stellvertretende Klubobfrau der Grünen Ottakring: jutta.sander@gruene.at
Grüner Klub im Rathaus: dialogbuero.wien@gruene.at

MEDIEN:

Kronen Zeitung:

Mark.Perry@kronenzeitung.at; philipp.wagner@kronenzeitung.at; Philipp.Stewart@kronenzeitung.at
alexander.schoenherr@kronenzeitung.at; michael.pommer@kronenzeitung.at; wien@kronenzeitung.at

Kurier:

stefanie.rachbauer@kurier.at;

Falter:

wittstock@falter.at;

Die Presse:

wolfgang.freitag@diepresse.com; ulrike.weiser@diepresse.com

Heute:

Gerda Mackerle (g.mackerle@heute.at); Claus Kramsl (c.kramsl@heute.at)

Bezirkszeitung:

Anja Gaugl (A.Gaugl@bezirkszeitung.at)

Um Ihnen eine zusätzliche persönliche Informationsmöglichkeit anzubieten, eröffnen wir für wenige Tage eine **Informationsstelle unserer Bürgerinitiative „Pro Wilhelminenberg 2030“ im Bockkeller, Gallitzinstraße 1:**

MI, 3. Oktober 2018, 10-12 Uhr
DI, 9. Oktober 2018, 17-18 Uhr
DO, 11. Oktober 2018, 14-16 Uhr

Kommen Sie vorbei!

Wir stehen für Ihre Fragen zum Projekt und zur Abgabe einer „Stellungnahme“ gerne zur Verfügung.

Es besteht auch die Möglichkeit, vor Ort Ihre Stellungnahme bei uns abzugeben - wir leiten diese Stellungnahme persönlich an die MA 21 weiter.

Beigefügt finden Sie verschiedene Varianten von Stellungnahmen zur Info:

- 1000 Zeichen für Online
- Langversion/Kurzversion zum Hochladen oder Versenden per Post

Wie vor ein paar Tagen in der Bezirkszeitung Ottakring (26. Sep. 2018) in ihrem „Aufmacher“ berichtet – JETZT wird es ernst:

<https://prowilhelminenberg.at/wp-content/uploads/Bezirkszeitung-Ottakring-Ausgabe-39-2018-Liebhartstal-Streit-um-neue-Widmung-Widerstand-gegen-Baupl--ne-Cover-und-S4-u-S5-Sep-26-2018.pdf>

Eine standortverträgliche Wohnraumschaffung (Bauklasse I; 25% Flächenverdichtung) muss im Einklang mit dem UNESCO Biosphärenpark Wienerwald stehen - basierend auf einer kooperativen Bürgerbeteiligung. Es darf keine Massivverbauung mit Wunsch-Flächenwidmung für ausgewählte Bauträger gegen den Willen der Bevölkerung und Anrainer/innen geben!

Unsere Forderung bleibt aufrecht:

- 1) eine Redimensionierung des Projektes auf ein standortverträgliches Ausmaß. Bauklasse I; 25% Flächenverdichtung statt Bauklasse III mit bis zu 70% Flächenverdichtung.
- 2) die Einarbeitung der Ergebnisse des am 13. September 2018 von der MA21 / MA22 beauftragten Experten-Umweltgutachtens in den aktuellen Flächenwidmungs- und Bebauungsplanentwurf vom 6. September 2018.
- 3) die Bezirksvertretung und die Wiener Stadtregierung muss den derzeit in Auflage befindlichen "Rotdruck" Plan Nr. 8197 mit den Bürgerinnen und Bürgern gemeinsam neu erarbeiten.

Mit dem von uns entwickelten Kompromissentwurf „Garten Liebhartstal – die Quelle Ottakring“ steht der rot-grünen Stadtregierung eine Diskussionsgrundlage gegen die geplante standortfremde Massivverbauung zur Verfügung.

Nehmen Sie Stellung - ab sofort bis zum 18. Oktober 2018 - für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Stadtentwicklung in Ottakring!

Informieren Sie Ihre Familie, Nachbarn, Freunde und Bekannte und ersuchen Sie diese auch eine Stellungnahme abzugeben – denn am 19. Oktober 2018 ist es dann zu spät.

Herzlichen Dank und beste Grüße,
das Team der BI Pro Wilhelminenberg 2030

Christian-Andre WEINBERGER
Alexandra DÖRFLER
Alice KOZICH
Silvia MEHLFÜHRER
Ludwig NEUMANN
Josef RAPP



Wien, 28. September 2018